

	<b>Objekt:</b> Bendorff, Hugo: Kapitänleutnant Otto Weddigen
	<b>Museum:</b> Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
	<b>Sammlung:</b> Medaillen, 20. Jh. bis heute
	<b>Inventarnummer:</b> 18236270

## Beschreibung

Zweiseitiger Bronzeguss, keine Randpunze (Edition DS 13). - Der Marineoffizier Otto Eduard Weddigen (1882-1915), Kapitänleutnant und U-Boot-Kommandant im Ersten Weltkrieg, wurde bekannt durch die Versenkung der drei britischen Panzerkreuzer HMS Aboukir, HMS Hogue und HMS Cressy am 22. September 1914 als Kommandant von U 9. Er starb mit der gesamten Besatzung von U 29 am 18. März 1915, als sein Boot von dem britischen Kriegsschiff 'HMS Dreadnought' gerammt wurde.

Vorderseite: Brustbild von Otto Weddigen in Offiziersuniform von vorn, leicht nach links gerichtet. Signatur H Bendorff.

Rückseite: Ein nackter sterbender Jüngling mit erhobenen Armen zum Himmel emporschwebend, in der Linken ein mit Kranz geschmücktes Schwert haltend, am Horizont strahlende Sonne.

## Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; gegossen

Maße:

Gewicht: 252.00 g; Durchmesser: 108 mm

## Ereignisse

Hergestellt

wann 1915  
wer Hugo Bendorff (1887-)  
wo Brandenburg

Verkauft

wann  
wer Berliner Medaillenmünze L. Ostermann  
wo

Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Otto Eduard Weddigen (1882-1916)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Brandenburg-Preußen
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Deutschland
[Zeitbezug]	wann	20. Jahrhundert
	wer	
	wo	

## Schlagworte

- Allegorie
- Bronze
- Krieg
- Medaille
- Medailleur
- Neuzeit
- Porträt
- Privatpersonen als Münzstand

## Literatur

- W. Steguweit, Das Münzkabinett der Königlichen Museen zu Berlin und die Förderung der Medaillenkunst. Künstlerbriefe und Medaillenedition zum Ersten Weltkrieg. Das Kabinett 5 (1998) Nr. 1 (dieses Stück)..